EBM-Änderung zur HIV-Präexpositionsprophylaxe (PrEP)

Was ist speziell für die Laboranforderungen zu beachten?

Zum 01.09.2019 gibt es für einige Laboruntersuchungen im Rahmen der PrEP eigene EBM-Abrechungsziffern.

Wichtig ist, dass Sie uns immer – auch bei Einzelanforderungen – auf dem Laboranforderungsschein mitteilen, dass es sich um Untersuchungen im Rahmen einer HIV-PrEP handelt, damit wir die korrekten Ziffern abrechnen können.

Einsender mit elektronischer Datenübertragung:

Für die IXSERV-Anwender reicht es aus, unter **Bedingte Kassenleistung** die **Diagnose Präexpositionsprophylaxe (PrEP)** auszuwählen.
Zwingende Voraussetzung für eine korrekte Abarbeitung ist das **Markieren des Feldes „Präventiv“!!**

Einsender ohne elektronische Datenübertragung:

Bitte auf dem Überweisungsschein **„PrEP“ zusätzlich zu den Anforderungen** vermerken!! (nicht im Diagnosefeld !!) und das Feld **„Präventiv“ ankreuzen** !!

Folgende Laboranalysen sind betroffen:

- **01930** Kreatinin im Serum/Plasma und eGFR-Berechnung im Rahmen einer PrEP (zweimal im Krankheitsfall)
- **01931** HIV-1- und HIV-2-Antikörper und HIV-p24-Antigen im Rahmen einer PrEP (einmal im Behandlungsfall)
- **01932** HBs-Antigen und HBc-Antikörper **vor Beginn** einer PrEP (einmal im Krankheitsfall)
- **01933** HBs-Antikörper **vor Beginn** einer PrEP (einmal im Krankheitsfall)
- **01934** HCV-Antikörper im Rahmen einer PrEP (zweimal im Krankheitsfall)
- **01935** Treponemenantikörper mittels Lues-Suchtest (einmal im Behandlungsfall)
- **01936** Neisseria gonorrhoeae und/oder Chlamydiennachweis mittels NAT aus einem/mehreren Materialien, ggf. gepoolt im Rahmen einer PrEP (einmal im Behandlungsfall)

Diese neuen GOPen als Früherkennungsuntersuchungen belasten nicht den Wirtschaftlichkeitsbonus. Anspruchsberechtigt sind gemäß § 2 Anlage 33 BMV-Ä Versicherte mit einem substanziellen HIV-Infektionsrisiko, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.
Die genauen Kriterien und Anforderungen finden Sie unter folgendem Link:

https://www.kbv.de/media/sp/Anlage_33_HIV_Praeexpositionsprophylaxe.pdf

Bitte beachten Sie die Anforderungsfristen bei Wiederholungsuntersuchungen!

Ansprechpartner:	Frau Kaiser, Frau Dr. Raith	Tel.: 089 54308 0

synlab MVZ Labor München Zentrum ♦ Schwanthalerstraße 115 ♦ 80339 München
Telefon: +49 (89) 54 308 - 0 ♦ Fax: +49 (89) 54 308 - 337
E-Mail: muenchen.zentrum@synlab.com ♦ Internet: www.labor-muenchen-zentrum.de